

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Zeuthen

Sitzungstermin:	Dienstag, 15.12.2020
Ort:	Videoübertragung in der Mehrzweckhalle des Sport- und Kulturzentrums, Schulstraße 4, 15738 Zeuthen
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	22:40 Uhr

Anwesenheit

Bürgermeister

Herr Sven Herzberger - Bürgermeister

Vorsitz der Gemeindevertretung

Herr Jonas Reif - B'90/Grüne

Gemeindevertreter

Frau Janina Böhm - B'90/Grüne ab 19:35 Uhr

Frau Mareike Böke - CDU

Herr Dr. Jens Burgschweiger - SPD

Frau Dr. Anika Darmer - B'90/Grüne

Herr Heiko Fuchs - FDP

Herr Karl Uwe Fuchs - FDP

Herr Jörgen Hassler - SPD

Herr Udo Itzeck - BfZ ab 19:05 Uhr

Herr Dieter Karczewski - BfZ

Herr Klaus-Dieter Kubick - BfZ

Herr Philipp Martens - DIE LINKE

Frau Brit Mühmert - FDP

Frau Sonja Pansegrau - DIE LINKE

Frau Karin Sachwitz - BfZ

Herr Robert Seelig - DIE LINKE bis 22:10 Uhr

Frau Nadine Selch - CDU

Frau Christine Wehle - B'90/Grüne bis 20:40 Uhr

Herr Heiko Witte - SPD

Herr Michael Wolter - CDU

Seniorenbeirat

Herr Wolfgang Laute - nicht anwesend

Verwaltung

Frau Bärbel Skribelka -

Frau Regina Schulze -

Frau Ramona Silberborth -

Herr Richard Schulz -

Herr Henry Schünecke -

Rechnungsprüfungsamt

Frau Annett Nowatzki - entschuldigt

Protokoll

Frau Astrid Bolze -

Herr Uwe Bruns - B'90/Grüne

Niederschrift

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Bestätigung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Bestätigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende Herr Reif eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 19 Mitglieder anwesend.

Herr Herzberger bittet darum, folgenden Tagesordnungspunkt als TOP 10 aufzunehmen:
Umgang und Zeitplan zur Beschlusslage Errichtung einer zweiten Grundschule in Zeuthen.

19:05 Uhr Herr Itzeck ist anwesend.

Herr Witte zieht im Namen der Fraktionen SPD, DIE GRÜNEN und DIE LINKEN die BV-079/2020 sowie BV-080/2020 zurück.

Herr Reif informiert über eine Petition eines Anwohners, die am 15. Dezember bei dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung, dem Bürgermeister sowie bei den Mitgliedern der Gemeindevertretung eingegangen ist. Es geht um eine Umklassifizierung einer Straße von Erschließung in Straßenausbau. Herr Reif stellt keine Dringlichkeit fest und weist darauf hin, dass die Gemeindevertretung hier nicht beschlussbefugt ist. Jede Fraktion soll sich mit dem Antrag befassen und ggf. zur nächsten Gemeindevertreterversammlung Stellung dazu nehmen.

Herr K. Fuchs stellt einen Antrag auf eine Beratungsauszeit. Dem Antrag wird stattgegeben.

Herr K. Fuchs stellt den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung TOP 10: Bekräftigung der Standortentscheidung für eine zweite Grundschule. Ein Beschlusstext wird vorbereitet.

Abstimmung:

10 Ja-Stimmen

10 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Herr Reif stellt fest, dass der Antrag damit abgelehnt ist.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthaltend	ausgeschlossen ^{*)}
21	20	20			

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

2. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 27.10.2020

Keine Einwendungen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthaltend	ausgeschlossen ^{*)}
21	20	20			

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

3. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 24.11.2020

Keine Einwendungen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthaltend	ausgeschlossen ^{*)}
21	20	20			

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

4. Informationen aus der Gemeindeverwaltung

Herr Herzberger informiert über folgendes:

Brücke Zeuthener Winkel

Die notwendigen Straßenbauarbeiten zum Angleichen an den neuen Geh-/Radweg werden noch ausgeführt. Im Bereich der Fahrbahn erfolgt der Anschluss mittels Aufpflasterung. Zur Herstellung der Aufpflasterung ist beim STVA eine verkehrsrechtliche Anordnung auf Vollsperrung einzureichen. Liegt diese vor und die Pflasterarbeiten beginnen, kann die Zufahrt zum Zeuthener Winkel sowie die Durchfahrt zu den Gemeinden Schulzendorf und Eichwalde nur aus Richtung Eichwalde erfolgen. Die Erschließung des Emil-Nolde-Ringes muss dann über die alte Baustraße (Einfahrt KITA) erfolgen. Zu diesem Zweck werden die Absperrungen entfernt.

19:35 Uhr Frau Böhm ist anwesend.

Bushaltestelle Zeuthener Winkel

Das überzählige Buswartehaus aus der Goethestraße wurde in den Zeuthener Winkel umgesetzt. Es befindet sich jetzt südlich der Bebauung an der östlichen Seite des Geh- und Radweges.

Einbahnstraßenregelung Miersdorfer Chaussee

(zw. Oldenburger Str. und Friesenstr.) und Friesenstraße (zw. Miersdorfer Chaussee und Stedinger Str.)

Es wurde eine Anfrage beim STVA zur Einbahnstraßenregelung für oben benannte Straßenabschnitte gestellt. Das STVA lehnt die Anordnung von Einbahnstraßen mit folgender Begründung ab: Einbahnstraßen werden angeordnet, wenn die Straßenbreite so gering ist, dass ein Begegnungsverkehr ausgeschlossen ist. Gemäß Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung sollte das Beschränken des öffentlichen Verkehrs eine Gefahrenlage voraussetzen. Die Beschränkung wäre hier das Befahren in eine Richtung. Eine Gefahrenlage besteht jedoch nicht. Das STVA sieht für die Anordnung von Einbahnstraßen keinerlei Vorteile für die Allgemeinheit der Verkehrsteilnehmer. Herr Herzberger stellt in Aussicht, dass das Thema im Rahmen der Neugestaltung der Miersdorfer Chaussee nochmals aufgenommen wird.

Spielplatz am Eisenbusch

Die Spielgeräte sind eingebaut. Aktuell wird der Weg fertiggestellt und es wird die Wiesenansaat ausgebracht. Die Fertigstellungspflege wird witterungsbedingt erst im Frühjahr 2021 erfolgt sein.

Altanschießerbeiträge

Im Rahmen der MAWV-Verbandsversammlung am 3. Dezember 2020 wurde der Antrag der Gemeinde Zeuthen und Stadt Mittenwalde zur Rückzahlung der Altanschießerbeiträge von den anderen Kommunen abgelehnt.

SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung

Ab 16. Dezember gilt die 3. Verordnung über befristete Eindämmungsmaßnahmen auf Grund des SARS-CoV-2-Virus, die erhebliche Auswirkungen und Folgen für die Bevölkerung hat. Im Wesentlichen sind das Ausgangsbeschränkungen sowie das Betreten des öffentlichen Raumes nur bei triftigen Gründen, eine Ausgangssperre zwischen 22 und 5 Uhr, kein Verkauf von Pyrotechnik für Silvester, kein Alkoholkonsum im öffentlichen Raum. Herr Herzberger weist darauf hin, dass das Rathaus bis 10. Januar 2021 geschlossen bleibt, die Sachgebiete eingeschränkt telefonisch und per Mail erreichbar sind.

Herr Herzberger dankt Herrn Reif für das Engagement als Vorsitzender der Gemeindevertretung seit der letzten Kommunalwahl.

Frau Böke weist darauf hin, dass Niederschriften im Allriss seit Sommer nicht mehr aktualisiert sind. Die Verwaltung wird das überprüfen und schriftlich dazu informieren.

5. Einwohnerfragestunde

Die Fragen der Einwohner wurden beantwortet.

6. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

Herr Witte fragt nach den Maßnahmen Straßenverbesserung unbefest. Straßen, insbesondere Talstraße und Straßen Am Heideberg.

Herr Schünecke informiert, dass die Maßnahmen 2020 weitestgehend abgeschlossen sind und derzeit der Plan für 2021 erstellt wird. Den Mitgliedern der Gemeindevertretung wird Plan 2021 schriftlich zugesandt.

Frau Böke weist auf starke Verschmutzungen der neuen Bushaltestelle im Zeuthener Winkel hin. Die Verwaltung wird dies prüfen.

Herr Reif fragt nach, ob die Verwaltung eine nochmalige Einwohnerbefragung zum Standort neue Grundschule gemäß Einwohnerbeteiligungssatzung durchführen wird. Herr Herzberger regt an, dass der Fragesteller die Initiative ergreift, prüft aber die rechtlichen Möglichkeiten und wird alle Gemeindevertreter über das Ergebnis informieren.

7. Beschluss der Haushaltssatzung der Gemeinde Zeuthen für das Haushaltsjahr 2021 Vorlage: BV-071/2020

Frau Silberborth führt zur Haushaltsplanung 2021 aus.

Nach den Stellungnahmen der Fraktionen werden die Änderungsanträge der Fraktionen GRÜNE und CDU, die allen Gemeindevertretern im Vorfeld per E-Mail zugegangen sind behandelt.

Herr Witte verlässt 20:26 Uhr die Sitzung.

Frau Wehle führt zum Antrag der Fraktion GRÜNE, Vorlage 2020-14 aus.

1. Die Gemeindevertretung beschließt zusätzliche Mittel für den Waldumbau in Höhe von 10.000 EUR.
Abstimmung:
10 Nein-Stimmen
8 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen
2. Mittel für E-Ladesäulen in Höhe von insgesamt 22.000 EUR anstatt 9.800 EUR.
Abstimmung:
4 Ja-Stimmen
16 Nein-Stimmen
3. Sperrvermerk für die Maßnahme Außenanlage Friedhöfe, Zaunanlage Miersdorf
Abstimmung:
4 Ja-Stimmen
15 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Pause: 20:59 bis 21:04 Uhr

Frau Darmer führt zum Antrag der Fraktion GRÜNE, Vorlage 2020-15 aus.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung verständigen sich darauf, dass das Straßenausbaukonzept überprüft, aktualisiert und die festgelegten Maßnahmen priorisiert werden müssen.

Abstimmung:
7 Ja-Stimmen
13 Nein-Stimmen

Frau Selch führt zum Antrag der CDU-Fraktion und SPD-Fraktion aus:
Der Haushaltsansatz für die Schaumzumisanlage (12601.7831000 techn. Ausrüstung) wird gestrichen und stattdessen für die digitale Ausstattung an den kommunalen Schulen verwendet. Hierfür sollen die Gelder auf die Produkte 21101.7839000 und 21801.7839000 verteilt werden.

Abstimmung:
20 Ja-Stimmen

Frau Böhm stellt einen weiteren Änderungsantrag zum Produkt Festwiese (55101.785300):
Die Fraktion GRÜNE beantragt eine Mittelsperre bis zur Aufhebung bzw. Veränderung des Beschlusses BV 24/2016 und eine nochmalige Behandlung im Ausschuss für Ortsentwicklung und Infrastruktur.

Abstimmung:
6 Ja-Stimmen
14 Nein-Stimmen

Frau Selch: Fragt, ob uns die VE so sehr binden, dass wir mit dem Haushalt 2022 den Verkauf des Dahmewegs in 2022 manifestieren?

Frau Silberborth: Antwortet, dass die Verpflichtungsermächtigungen i.H.v. 4,88 Mio. EUR im Haushalt 2021 teilweise über eine Kreditfinanzierung in 2023 finanziert werden. Dieser Teil ist durch die Kommunalaufsicht genehmigungspflichtig. Der Verkauf des Dahmewegs wird nicht mit dem Haushalt 2021 beschlossen. Der Verkauf des Dahmewegs in 2022 verbessert allerdings das Ergebnis im Haushalt 2022. Aber auch ohne den Verkauf des Grundstückes ist der Haushalt 2022 im ordentlichen Ergebnis mit 153 T€ ausgeglichen. Der Verkauf des Grundstückes wirkt sich nur auf das außerordentliche Ergebnis 2022 aus.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Zeuthen beschließt die Haushaltssatzung der Gemeinde Zeuthen in der geänderten Fassung für das Haushaltsjahr 2021 mit ihren Anlagen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
21	20	16	4	0	0

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

8 . Funktionale Leistungsbeschreibung für einen Schulerweiterungsbau Vorlage: BV-077/2020

Herr Sündermann führt zur Beschlussvorlage aus.

Die Gemeindevertreter einigen sich darauf, dass die BV in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung, die sich ausschließlich mit dem Thema Grundschule befassen wird, final beraten werden soll.

Herr Herzberger zieht die Beschlussvorlage zurück.

Es ist 22:10 Uhr. Herr Reif stellt den Antrag, dass die Sitzung auf Grund der Dringlichkeiten der BV-081/2020 sowie BV-78/2020 im nichtöffentlichen Teil fortgesetzt wird. Abstimmung:20 Ja-Stimmen

9 . Beschluss über die Vergabe des Auftrages zur Beschaffung digitaler Endgeräte für die Schulen der Gemeinde Zeuthen. Vorlage: BV-081/2020

Herr Sündermann führt zur BV aus.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Zeuthen beschließt die Vergabe des Auftrags zur Beschaffung digitaler Endgeräte für die Schulen der Gemeinde Zeuthen an die Zeesener Rundfunk Fernsehen Technik GmbH, Königs Wusterhausen, mit einer Auftragssumme inklusive 19 % Umsatzsteuer in Höhe von insgesamt 78.875,22 €.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
21	20	18	0	2	0

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

10 . Umgang und Zeitplan zur Beschlusslage Errichtung einer zweiten Grundschule in Zeuthen

Wird in der Sitzung der Gemeindevertretung zum Thema Grundschule im Januar 2021 behandelt.

11 . Sonstiges

Herr Reif beendet den öffentlichen Teil der Sitzung und bedankt sich insbesondere bei Frau Sachwitz und Frau Bolze sowie bei allen Mitgliedern der Gemeindevertretung für das Vertrauen sowie bei allen amtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen für das Engagement bei den besonderen Herausforderungen, die das Jahr 2020 mit sich brachte.

Karin Sachwitz
Vorsitz der Gemeindevertretung

Kathi Mende
Schriftführung